

Nordico Stadtmuseum

Pressemitteilung

Februar 2022

Eintritt frei im Nordico am Internationalen Frauentag

Das Nordico Stadtmuseum zeigt am Internationalen Frauentag zwei Ausstellungen die die Leistungen und das Engagement von Frauen besonders in den Fokus rücken. Während „What the Fem?“ (bis 28.05.) einen lebendigen Diskurs zum Thema Feminismus anbietet, stößt „Heimat großer T*chter“ (ab 02.03.) überholte Klischees vom Sockel. Anlässlich dieses Schwerpunkts im Linzer Stadtmuseum gibt es am 08. März freien Eintritt für alle Besucher*innen.

Der 8. März wird weltweit als Internationaler Frauentag begangen. Dieser Tag ist traditionell ein Kampftag für Frauenrechte und erinnert an den Textilarbeiterinnenstreik von 1908. In New York kamen damals 129 Arbeiterinnen, die vom Fabrikleiter eingeschlossen worden waren, bei einem Brand ums Leben. In den ersten Jahren stand das Frauenwahlrecht und eine klare Positionierung gegen den Krieg im Mittelpunkt der Proteste. 1911 fand erstmals ein Internationaler Frauentag statt, an dem auch in Europa mit Einigkeit und Solidarität bessere Lebensbedingungen für Frauen erreicht und Benachteiligungen beseitigt werden sollten.

Gleiche Bezahlung für gleiche Arbeit, Fristenlösung, Gewaltschutz und Frauenförderung waren in den vergangenen Jahrzehnten die Forderungen der Aktivist*innen, die sich auch in der aktuellen Ausstellung „What the Fem?“ im Nordico zu Wort melden. Das museale Konzept setzt unter dem Titel „Museum under de/construction“ auf Community Outreach und Publikumsbeteiligung, dabei entwickelt sich die Ausstellung durch die Perspektiven von Aktivist*innen, Frauen*- und LGBTQIA+ Initiativen und Besucher*innen ständig weiter. Anhand von Themen wie Rollenzuschreibungen, Körperbilder, Inklusion, Aktivismus, Solidarität und Herkunft führen darüber hinaus zeitgenössische künstlerische Positionen gemeinsam mit historischen Artefakten durch einen lebendigen Diskurs zu Feminismus von 1950 bis heute.

Dass engagierte Menschen und Initiativen den Fortschritt für Gleichstellung und mehr Gerechtigkeit vorantreiben können, stellt die Ausstellung „Heimat großer T*chter“ unter Beweis, die das Nordico ab 02.03. in Kooperation mit dem Haus der Geschichte Österreich (hdgö) im Linzer Zimmer zeigt. Anhand von zehn Geschichten erzählt die Schau von Akteur*innen die sich nicht mit scheinbar fixen Grenzen zufriedengeben wollten und dadurch Fortschritte erkämpft haben.

Das Nordico Stadtmuseum ist am Mittwoch, 08.03. von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Eintritt frei gilt ganztägig für alle Besucher*innen. Einen kostenlosen Museumsbesuch am 08. März bietet übrigens auch der Kooperationspartner des Nordico, im hdgö ist ebenfalls den ganzen Tag über der Eintritt kostenlos.

Programm

Eröffnung

Mi 01.03. 19:00

Ausstellungseröffnung mit Begrüßung von Andrea Bina (Leiterin Nordico Stadtmuseum) einer Einführung von Monika Sommer (Direktorin Haus der Geschichte Österreich), Grußworte von Doris Lang-Mayerhofer (Kulturstadträtin der Stadt Linz) und Eröffnung von Klaus Luger (Bürgermeister der Stadt Linz)

Eintritt frei

Internationaler Frauentag

Mi 08.03., 10-18:00

Anlässlich des Internationalen Frauentags Eintritt frei im Nordico Stadtmuseum Linz

Bildmaterial



Abb. 1: Nordico, Foto: Bernhard Stadlbauer

Abb. 2: *What the Fem*?*, Nordico, Foto: Violetta Wakolbinger

Abb. 3: *Heimat großer T*chter*, 2021, hdgö, Foto: Lorenz Paulus

Honorarfreies Bildmaterial finden Sie [hier zum Download](#).

Pressekontakt für die Zusendung von weiteren Informationen und Bildmaterial:

Museen der Stadt Linz: Clarissa Ujvari, clarissa.ujvari@lentos.at, T +43(0)732/7070/3603,
M +43 664 888 933 42